

Regierungsratsbeschluss

vom 26. Februar 2019

Nr. 2019/257

Stiftung Schweizer Jugend forscht, 3014 Bern: Beitrag aus dem Lotteriefonds an die Durchführung des 53. Nationalen Wettbewerbs 2019

1. Erwägungen

Die Stiftung Schweizer Jugend forscht, Bern, ersucht um einen Beitrag aus dem Lotteriefonds an die Durchführung des 53. Nationalen Wettbewerbs, welcher vom 2. – 4. Mai 2019 an der Hochschule für Technik in Rapperswil stattfindet. In diesem Jahr konnten sich 150 Jugendliche, davon drei Personen aus dem Kanton Solothurn, für die Teilnahme am Selektions-Workshop qualifizieren. Der Wettbewerb richtet sich an Jugendliche der Sekundarstufe II, also an MittelschülerInnen aus der Gymnasialstufe und Lernende aus der Berufsbildung. Am Finale stellen die Jugendlichen ihre Arbeiten aus und stellen sich den Fragen einer qualifizierten Fachjury. Für den Anlass sind Kosten in der Höhe von Fr. 589'000.00 budgetiert.

2. Beschluss

- 2.1 Der Stiftung Schweizer Jugend forscht, Bern, ist an die Durchführung des 53. Nationalen Wettbewerbs 2019 ein Projektbeitrag von Fr. 6'000.00 aus dem Lotteriefonds zugesprochen.
- 2.2 Diese Beitragszusicherung ist auf 3 Jahre ab dem Datum dieses Beschlusses befristet und erlöscht nach Ablauf dieser Frist ohne Weiteres.
- 2.3 Es ist in den Werbeunterlagen und allgemein in geeigneter Form publik zu machen, dass es sich um ein Engagement des Lotteriefonds des Kantons Solothurn handelt.
- 2.4 Die Abteilung Lotterie- und Sportfonds ist ermächtigt, den Betrag nach Erhalt einer Rechnung mit Einzahlungsschein zulasten des Kontos „Lotteriefonds“ (Auftrag 82514) anzuweisen.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler

Abteilung Lotterie- und Sportfonds (3) rk/006729

Amt für Kultur und Sport (10)

Stiftung Schweizer Jugend forscht, Melanie Seiler, Gebäude 59G, Stauffacherstrasse 65,
3014 Bern